

Hallo liebe Eltern,

mitten in der 2. Hälfte des Schuljahres hier ein zweiseitiger Rück- und Ausblick, hauptsächlich auf Veranstaltungen, die auf eine Initiative des Elternrates zurückgehen.

Die Frage nach Gott wachzuhalten ist einer der Grundpfeiler des Schulprofils. In den sogenannten „geprägten Zeiten“, also den Wochen im Kirchenjahr, die auf die höchsten Feste Weihnachten und Ostern vorbereiten (von diesen „geprägt“ sind), macht die Schule diverse Angebote an die Schülerinnen und Schüler, inne zu halten im Alltag, z. B. um über einen Impuls nachzudenken oder mit Mitschülern über das gewählte Thema (diesmal hieß es „Durststrecke“) zu diskutieren.

Der Elternrat hat in den letzten Jahren besonders in der Fastenzeit die Angebote der Schulpastoral durch eigene Projekte ergänzt. Einfallsreiche Mütter aus der ehemaligen „Kantinengruppe“ kamen auf die Idee, an bestimmten Tagen ein besonderes Essensangebot zu machen. Dieses ist mittlerweile zu einer Tradition an der Schule geworden.

- Beim „**Letzten süßen Gruß**“ am Tag vor Aschermittwoch, dem Beginn der Fastenzeit, wird Gebäck (in diesem Jahr waren es kleine Berliner) an alle Klassen verteilt.
- An den Freitagen der Fastenzeit (in diesem Jahr zweimal) gibt es einfache vegetarische **Fastenessen** an gedeckten Tischen in der Mensa, an denen besonders die Unterstufenschüler teilnehmen.
- Am Gründonnerstag findet das **Brotverteilen** statt, diesmal fanden sich in der Pausenhalle drei nach Klassenstufen aufgeteilte Schülergruppen ein.

Begleitet wurden die Veranstaltungen von den in der KSJ tätigen Jesuiten, P. Mrosko und Fr. Schenke, sowie Herrn Brinkmann, Religionslehrer und Beauftragter für die Schulpastoral. Die Neue Kirchenzeitung und der NDR waren vor Ort und berichteten.

Ein gemeinsames Essen steht auch im Zentrum des **4. Ansgar-Candlelight-Dinners** für die Oberstufe, das dieses Jahr am **14. Juli** stattfindet, als Bestandteil der Berufsfindungswoche. Das passt gut zusammen, denn dem stilvollen Essen in der Mensa im Kerzenschein geht ein Coaching in gutem Benehmen bei Tisch voran. Frau Pflaumbaum, eine Expertin für sicheres Auftreten und Etikette, wird natürlich auch dieses Jahr wieder Tipps für Vorstellungsgespräche geben.



Am **8. Juli** nimmt die Unterstufe der SAS zum zweitenmal am **Schüler-Triathlon** im Stadtpark teil. Herr Lichtenfeld aus dem Elternrats-Vorstand hatte letztes Jahr die Teilnahme angeregt. Frau Nürnberg, Sportlehrerin an der SAS, wird die Teilnehmer wieder trainieren und beim Triathlon dabei sein.

Wir Elternräte mögen einiges auf die Beine gestellt haben, sind aber keine „geschlossene Gesellschaft“, sondern bestehen aus 14 Personen mit ganz unterschiedlichen Hintergründen. Einige von uns sind dank mehrerer Kinder an der Schule „Ansgar-erfahren“, andere sind 2015 neu in das Gremium gewählt worden.

Wir möchten den Kontakt mit der Elternschaft intensivieren. Bitte bringen Sie sich mit Ihrer Meinung und Ihren Vorschlägen ein, üben Sie konstruktive Kritik, sagen Sie uns, was Ihnen wichtig ist - am besten per Mail an elternratsas@yahoo.de. Neuigkeiten aus der Schule finden Sie auch auf facebook /www.facebook.com/SanktAnsgarSchule.

Baumaßnahmen:

Die Schulleitung hat gegenüber dem Elternrat folgende geplante **Baumaßnahmen** bestätigt:

- Renovierung der Physikräume 1 und 2
- Brandschutztüren im Altbau werden komplettiert
- Hausaufgabenbetreuung: Durchbruch zum „Garten“ erfolgt mit dem Einbau einer Tür

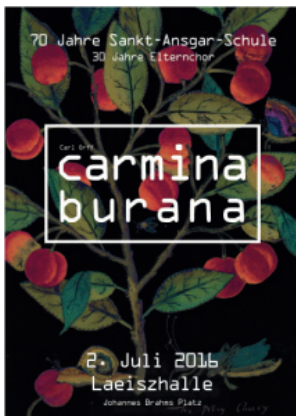
Darüber hinaus wird ein Konzept zur Gestaltung der Grünanlage vor dem Altbau geprüft.

70-jähriges Bestehen der Sankt-Ansgar-Schule

Zunächst feiern die Ehemaligen am Samstag, den 4. Juni ihren **Alumni-Tag**. Es werden ca. 300 Personen erwartet, mit einer Messe, einem Rundgang durch die Schule und gemeinsamem Grillen.



Am **Samstag, 2. Juli**, kommen dann hoffentlich Schüler und Schülerinnen, Eltern, Angehörige und Freunde in Scharen in die **Laeiszhalle**, wo um 18 Uhr „**Carmina Burana**“ aufgeführt wird. Sie alle kennen dieses Chorwerk von Carl Orff, oder zumindest den überschwänglichen ersten Chorsatz „O Fortuna“ - der so populär ist, dass er schon mehrfach in Werbespots eingesetzt wurde.



Die Proben sind in vollem Gange. Schulorchester und Chor fahren dieses Jahr Ende Mai zur Probenwoche nach Hitzacker. Der Elternchor probt jeden Mittwoch. Ein Chormitglied hat es so formuliert: „Die Lust auf die Vorstellung wächst mit jedem neu erarbeiteten Lied.“

1.800 Plätze sind im Großen Saal der Laeiszhalle zu füllen. Merken Sie sich diesen Termin bitte vor!

Ihr/Euer Elternrat